

2. Muster für einen Untersuchungsbericht nach Unterabschnitt 1.16.3.1 ADN Tankschiffe

Bescheinigung Nr.
Ausstellungsdatum: (dd.mm.yyyy)
(diese Angabe ist auf jedem Folgeblatt zu wiederholen)

Erstuntersuchung Wiederholungsuntersuchung Sonderuntersuchung

Untersuchungsstelle oder Klassifikationsgesellschaft, die die Untersuchung durchgeführt hat: _____

Name, Anschrift _____

Antragsteller der Untersuchung:
Name, Anschrift _____

Angaben zum Schiff

Name des Tankschiffes: _____

Amtliche Schiffsnummer/ENI: _____

Tankschiff des Typs: _____

Reederei/Eigner: _____

_____, (dd.mm.yyyy)
(Ort und Datum der Untersuchung)

Ladetankzustand ¹⁾

1. Drucktank

2. Ladetank, geschlossen

3. Ladetank, offen - mit Flammendurchschlagsicherung

4. Ladetank, offen - ohne Flammendurchschlagsicherung

Ladetanktyp ¹⁾

1. unabhängiger Ladetank

2. integraler Ladetank

3. Ladetankwandung nicht Außenhaut

4. Membrantank

¹⁾ Bei unterschiedlichen Eigenschaften der Ladetanks siehe Anlage.

Überdruck-/Hochgeschwindigkeitsventil/Sicherheitsventil

Öffnungsdruck: **kPA**

Zusätzliche Einrichtungen ¹⁾:

Probeentnahmeeinrichtung

Anschlussmöglichkeit

 geschlossen

 teilweise geschlossen

Probeentnahmeöffnung

Berieselungsanlage

Druckalarm 40 kPa

Heizung

Heizmöglichkeit von Land

Heizmöglichkeit an Bord

Kühlanlage

Inertgasanlage

Pumpenraum unter Deck

Lüftungssystem nach 9.3.x.12.4 b) in

erfüllt die Anforderungen nach 9.3.x.12.4 b)

erfüllt die Anforderungen nach 9.3.x.12.4 c), 9.3.x.51 und 9.3.x.52

Gasabfuhrleitung und Einrichtungen beheizt

entspricht den Bauvorschriften, die sich aus der/den folgenden Bemerkung(en)
in Kapitel 3.2 Tabelle C der Spalte 20 ergeben:

Stationäre elektrische Anlagen und Geräte

Temperaturklasse:

Explosionsgruppe:

¹⁾ Bei unterschiedlichen Eigenschaften der Ladetanks siehe Anlage.

Autonome Schutzsysteme

Explosionsgruppe/Untergruppe der Explosionsgruppe IIB:

Instruktionen für die Lade- und Löschräte:

Lade-/Löschräte: m³/h

Zugelassene relative Dichte:
(bei maximalem Füllungsgrad)

Schiff entspricht Bauvorschriften
9.3.x.12, 9.3.x.51, 9.3.x.52

Zugelassene Gleichwertigkeit oder Abweichungen:

(Verweis auf die jeweilige Empfehlung des ADN-Verwaltungsausschusses)

.....

.....

.....

In Anspruch genommene Ausnahmegenehmigung:

Angewendete Übergangsvorschriften:

Letztes Zulassungszeugnis ausgestellt von:

Ausgestellt am:

Nummer:

Klassenzeichen (soweit zutreffend)

Schiff:

Maschine:

Bei der Klassifikationsgesellschaft ist eine Schiffsstoffliste beantragt, vorläufige Zuordnung aufgrund alter Schiffsstoffliste vom:

Ein Klassenzertifikat mit einer Laufzeit von: Jahren wurde ausgestellt: (mm.yyyy)

Diese Bescheinigung bestätigt den baulichen Zustand des Schiffes zum Zeitpunkt der Untersuchung und dient als Vorlage bei der zuständigen Behörde zwecks Ausstellung des Zulassungszeugnisses.

Hiermit wird bescheinigt:

- dass das oben genannte Tankschiff vom unterzeichnenden Besichtiger auf Einhaltung der ADN-Vorschriften untersucht worden ist und dass Bau und Ausrüstung den anwendbaren Vorschriften der dem ADN beigefügten Verordnung in der Fassung vom 01.01.2023 vollständig entsprechen.
- dass das oben genannte Tankschiff vom unterzeichnenden Besichtiger auf Einhaltung der ADN-Vorschriften untersucht worden ist und dass Bau und Ausrüstung den anwendbaren Vorschriften der dem ADN beigefügten Verordnung in der Fassung vom 01.01.2023 teilweise entsprechen. Die entsprechenden Abweichungen und die Termine für die Mängelbeseitigung sind nachfolgend dokumentiert.

Abweichungen von ADN Abschnitt/Unterabschnitt/Absatz

Mängelbeseitigung bis spätestens:

(dd.mm.yyyy)

(dd.mm.yyyy)

Es wird eine Laufzeit für das Zulassungszeugnis bis zum (dd.mm.yyyy) empfohlen.

Aufgestellt in Ort am (dd.mm.yyyy)

Untersuchungsstelle/
anerkannte Klassifikationsgesellschaft

(Name)
Besichtiger/Vertretungsberechtigter
Siegel

Anlage/n